

Montage- & Betriebsanleitung

Art.-Nr.: 13750

Heizstrahler "Sinus II"



Bevor Sie diesen Gasheizstrahler in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Montage- und Betriebsanleitung sorgfältig durch. Sie werden schnell feststellen, Handhabung und Montage sind sehr einfach. Funktionsstörungen sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ausgeschlossen.

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	2
2. Sicherheitshinweise.....	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung:	4
4. Technische Daten	5
5. Funktion	5
6. Montagehinweise	6
7. Stückliste	6
8. Montage	7
9. Anschließen der Gasflasche & Dichtheitskontrolle:	11
10. Lagerung der Gasflasche	12
11. Inbetriebnahme	12
12. Informationen zum gewerblichen Gebrauch.....	13
13. Reinigung und Wartung.....	13
14. Betriebsstörungen	13
15. Lagerung des Heizstrahlers	14
16. Gewährleistung	14
17. Konformitätsbestätigung.....	15

2. Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie folgende Symbol-Hinweise:



Warnhinweise!

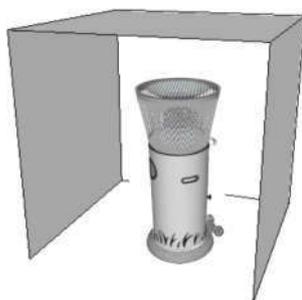


Beachten!

Warnhinweis:

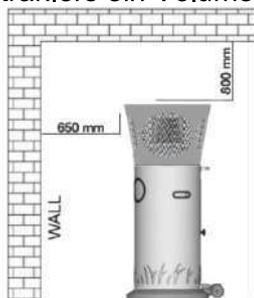


- Terrassen-Heizstrahler nur im Freien benutzen!



- Bei einem gut belüfteten Raum müssen mindestens 25% der Umschließungsfläche offen sein. Die Umschließungsfläche ist die Summe aller Wandflächen.

- Der Aufstellraum muss mindestens, pro 1kW installierte Nennwärmelastung des Strahlers ein Volumen von 20m³ haben und gut belüftet sein.



- Während des Betriebes muss ein sicherer Abstand zu brennbaren Materialien und Stoffen eingehalten werden. Der Abstand in Strahlrichtung zwischen strahlender Fläche und brennbaren Stoffen darf 2 m nicht unterschreiten. Die übrigen Abstände zu brennbaren Stoffen dürfen 1m nicht unterschreiten. Der Abstand zu nicht brennbaren Stoffen darf 650 mm zur Seite und 800 mm nach oben nicht unterschreiten.
- Während des Betriebes den Strahler nicht transportieren!
- Dieses Gerät muss nach den geltenden Vorschriften angeschlossen werden.
- Flüssiggasflaschen vor Sonneneinstrahlung schützen und weit genug von anderen Wärmequellen (max. 50°C) fernhalten.
- Der Strahler darf nicht in Wohn und Büroräumen oder ähnlichen Räumen aufgestellt werden.
- Der Strahler darf nur zu Heizzwecken verwendet werden.
- Nach Gebrauch das Ventil an der Gasflasche zudrehen!
- Das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand (keine Beschädigungen) der Dichtungen am Flaschenventil kontrollieren (auch bei jedem Flaschenwechsel). Keine zusätzliche Dichtung verwenden.
- Der Strahler darf nur über einen zwischengeschalteten Druckregler mit einem zulässigen Ausgangsdruck, (siehe Geräteschild und werkseitige Einstellung), betrieben werden.

- Nach der Montage sind alle Verbindungsstellen auf Dichtheit zu kontrollieren. Hierzu ist ein schaumbildendes Mittel z.B. Gas-Kontroll-Spray oder eine Seifenlösung zu verwenden. Eine Dichtprüfung mit offener Flamme ist strengstens untersagt!
- Das Absperrventil der Gasflasche ist im Falle von Störungen immer sofort zu schließen.
- Vor jedem Standortwechsel muss das Gerät abgeschaltet werden und die Gasflasche aus der Flaschenabdeckung (Tonne) genommen werden.
- Die Gasflasche ist so im Behälter zu stellen, dass die Schlauchleitung nicht geknickt oder verdreht wird oder unter Spannung steht und dass sie keine heiße Stellen des Geräts berührt.
- Der Schlauch muss mindestens halbjährlich auf Risse und Beschädigungen überprüft werden.
- Die Belüftungsöffnungen der Gasflaschenabdeckung (Tonne) nicht abdecken.
- Das Gerät ist waagrecht an einem festen, ebenen und nicht brennbaren Untergrund, sowie einen windgeschützten Ort aufzustellen!
- Schutzfolie vor der Montage entfernen.
- Vorsicht beim Befestigen der Bauteile, scharfe Kanten an den Öffnungen!
- Nehmen Sie den Heizstrahler nicht bei Unwetter oder starkem Regen in Betrieb.

Achtung:



- Einige Teile des Terrassenheizers können sehr heiß werden, vor Kindern schützen!
- Jede technische Änderung an dem Gerät kann gefährlich sei und ist nicht gestattet!
- Montieren Sie den Regler an den Gasschlauch mit einem Schraubenschlüssel SW 17 und ziehen Sie die Verbindung fest an.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung:

Der Strahler ist ein Gas-Heizstrahler zur Verwendung im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich nur zu Heizzwecken im Freien oder gut belüfteten Räumen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Nur für den privaten Gebrauch!

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung:

- Strahler nicht mit anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben!

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produktes verursacht worden sind!

4. Technische Daten

- Gasart: Flüssiggas (Propan / Butan)
- Gas- Kategorie: I3B/P
- Gasflasche: Camping 5 – 11 kg
- Anschlussdruck: 50 mbar
- Wärmeleistung: 3-6 KW
- Verbrauch:
- Bestimmungsländer: DE, AT, CH
- Gewicht ohne Gasflasche: 14.0 kg
- Gesamtmaß: B 59 cm x H 115 cm x T 51 cm
- Brennelement: Stufenlos regelbar
- Zündung: mechanische Piezozündung
- Düsendurchmesser: 1.1mm
- Kipsicherung ja

Der Inhalt einer 11 kg-Gasflasche ist ausreichend für eine Brenndauer von ca. 14 Stunden bei maximaler Leistung.

CE
0085

5. Funktion



- Der Gasbrenner strahlt Wärme in einem 360° Umkreis ab. Die nach oben abgestrahlte Wärme wird durch den Reflektor nach unten gedrückt.
- Bei der Zündung beachten, dass das Schaltventil auf Minimum eingestellt ist. Ansonsten kann es zu einer Verpuffung kommen.
- Die Vorbereitungszeit ist minimal. Das Gerät ist jederzeit startbereit.

6. Montagehinweise

- Lesen Sie die Montageanleitung vor der Montage und der Inbetriebnahme sorgfältig durch und folgen Sie den Montageschritten.
- Nehmen Sie sich ausreichend Zeit für den Zusammenbau.
- Schaffen Sie sich eine Arbeitsfläche von ca. 2 – 3 m².
- Sie benötigen einen verstellbaren Schraubenschlüssel, eine Zange und einen mittelgroßen Kreuzschlitzschraubendreher.
- Entnehmen Sie die Teile aus der Verpackung und prüfen vor der Montage die Vollständigkeit der einzelnen Teile.
- Legen Sie sich das zu benötigende Werkzeug in Reichweite.
- Ziehen Sie erst nach der kompletten Montage des Gerätes alle Schraubverbindungen fest an.
- Sollte trotz Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie den Kundendienst (letzte Seite).
- Kleine technische Änderungen des Gerätes, insbesondere in Bezug auf den Inhalt des Befestigungsmaterials müssen wir uns vorbehalten.

7. Stückliste



8. Montage

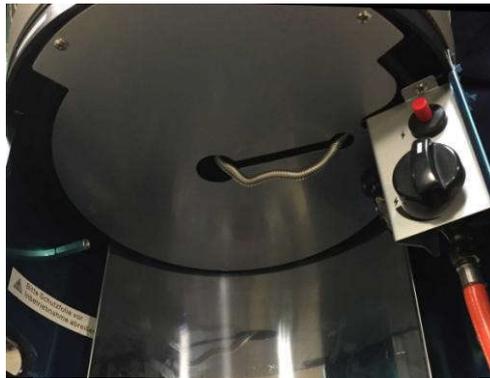


Rastöffnungen und Bohrungen für Radeinheit

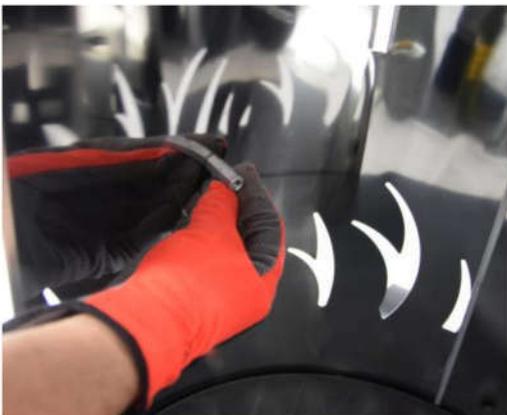
Schritt 1: Fügen Sie die beiden Gehäuseteile gemäß den Abbildungen zusammen und befestigen diese überlappend miteinander, sowie an der Bodenplatte. Das obere mittlere Loch **nicht** befestigen. Dieses Loch wird erst in Schritt 4 benötigt, um den Brennerkorpus zu montieren.



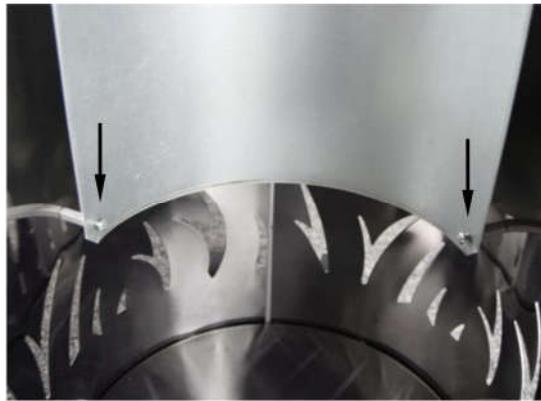
Schritt 2: Die Radeinheit in der Bodenplatte einrasten und gemäß Abbildung montieren.



Schritt 3: Führen Sie den Reflektor gemäß Abbildung unterhalb des Brenners ein und befestigen diesen mit den Feststellschrauben, in dem die runden Distanzmuffen, innen zwischen dem Reflektor und dem Gehäuse angebracht sind. Die Feststellschrauben werden von außen durch den langem Schlitz im Gehäuse befestigt.



Schritt 4: Montieren Sie die beiden Sechskant-Distanzmuffen von innen am Gehäuse gemäß Abbildung rechts und links.



Schritt 5: Schieben Sie die Gegenplatte auf die Schrauben der Sechskant-Distanzmuffen, falls notwendig, drehen Sie die Schraube etwas aus der Muffe raus. Dann die Gegenplatte unterhalb des Brenners gemäß Abbildung festziehen.



Schritt 6: Brennerkorpus auf das Gehäuse aufsetzen und gemäß den Abbildungen montieren. Bitte achten Sie darauf dass Sie spätestens bei dieser Montage eine Hilfsperson zur Verfügung haben.



Schritt 7: Befestigung des Handgriffs, von außen durch das Gehäuse an den Brenner.



Schritt 8: Die Verstärkungsleiste zusammen mit den Scharnieren am Gehäuse gemäß Abbildung befestigen.

9. Anschließen der Gasflasche & Dichtheitskontrolle:



Zum Anschluss des Gerätes sind folgende Teile erforderlich:

- Handelsübliche Camping-Gasflasche 5 - 11kg Füllgewicht, z.B. graue Camping-Propangasflasche. Diese kaufen Sie bei einem Flüssiggashändler. Zur erneuten Füllung wird die leere Flasche ausgetauscht.
- Fest eingestellter, DVGW-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche. Ist im Lieferumfang enthalten.
- DVGW-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (Im Lieferumfang) die eine knickfreie Montage erlaubt. Sie ist Bestandteil des Gerätes. Eine poröse bzw. beschädigte Schlauchleitung ist umgehend auszuwechseln. Die Schlauchleitung ist bereits werkseitig vormontiert.
- Lecksuchmittel, z.B. Lecksuchspray oder Seifenwasser.

1. Das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes (3) kontrollieren, auch bei jedem Flaschenwechsel. Keine zusätzliche Dichtung verwenden.
2. Überwurfmutter (1) des Druckminderers durch Linksdrehung von Hand mit dem Flaschenventilgewinde (3) verbinden. Kein Werkzeug verwenden, da hierdurch die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.
3. Die Schlauchleitung (4) ist mit dem Druckminderer Ausgangsgewinde (5) unter Verwendung eines Schraubenschlüssels SW 17 durch Linksdrehung fest und dicht zu verbinden.

4. Die Verbindung des anderen Endes der Schlauchleitung mit dem Gewinde-Anschlussstutzen des Gerätes ist bereits vormontiert. Auch diese Verbindung muss stets sehr fest sein. Kontrollieren Sie vor Gebrauch des Gerätes immer alle Anschlüsse genauestens.

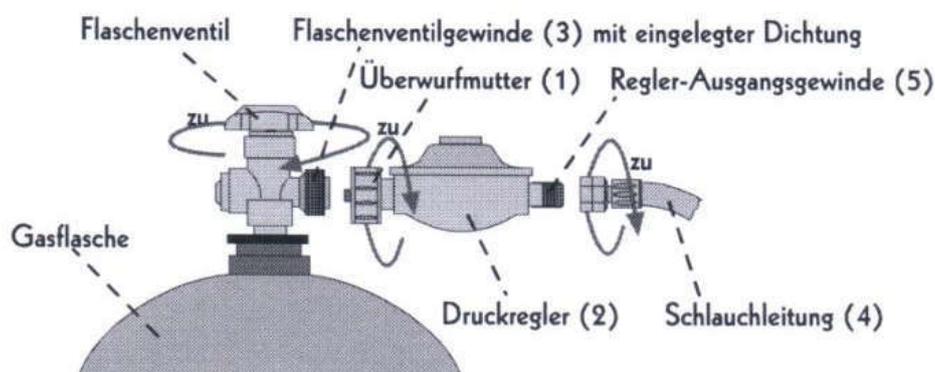
5. Mit einem Lecksuchmittel sind alle Verbindungsstellen unter Betriebsdruck auf Dichtheit zu kontrollieren. Die Dichtheit ist sichergestellt, wenn sich keine Blasenbildung zeigt.

Eine Dichtheitskontrolle mit offener Flamme ist nicht zulässig. Poröse oder beschädigte Schlauchleitungen und Armaturen müssen unbedingt ausgetauscht werden.

6. Im Falle von Gasundichtheiten sofort die Gaszufuhr sperren und die undichte Stelle reparieren, eventuell defektes Teil austauschen.

7. Zum Austausch der Gasflasche gehen Sie wie folgt vor:

- - Wählen Sie einen Ort der von jeglichen Zündquellen fern liegt.
- - Flaschenventil schließen.
- - Überwurfmutter vom Druckminderer lösen.
- - Druckminderer von der Flasche entfernen.
- - Flaschenventil mit Schutzkappe versehen.
- - Die neue Flasche schließen Sie bitte an, wie ab Punkt 7.1 beschrieben.



10. Lagerung der Gasflasche



Die Lagerung von Gasflaschen ist nicht zulässig in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren unmittelbarer Nähe.

Die Ventile müssen mit Ventilschutzkappen und Verschlussmuttern versehen sein.

Gasflaschen – auch leere – müssen stehend aufbewahrt werden. Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme besonders nach längerem Nichtgebrauch des Gerätes, die gasführenden Teile auf Verstopfungen durch Insekten o.ä..

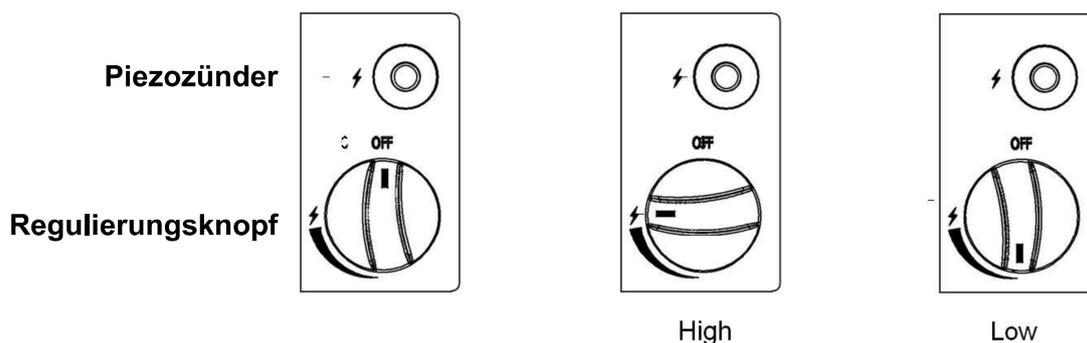
Bei verstopften Gasrohren kann es zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen.

11. Inbetriebnahme



Nehmen Sie Ihren Terrassenheizstrahler erst dann in Betrieb, wenn Sie sich von der Dichtheit aller gasführenden Verbindungen überzeugt haben. Zur Inbetriebnahme halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Brenner, da es bei der Inbetriebnahme zu einer Stichflamme kommen könnte. Ein sicherer Zündvorgang ist gewährleistet, wenn Sie wie folgt verfahren:

1. Gasdichtheit aller Leitungen und Ventile überprüfen.
2. Öffnen Sie das Flaschenventil.
1. Drücken Sie den Regulierknopf in die Einstellung AUS (OFF) und drehen diesen gedrückt haltend gegen den Uhrzeigersinn bis zu PIEZO und drücken mehrmals auf die Piezozündung bis die Flamme entfacht.
Nach erfolgreicher Zündung halten Sie den Regulierknopf noch ca. 10 Sekunden gedrückt, um die Züandsicherung zu aktivieren. Sollte im Ausnahmefall nach 3-4 maliger Betätigung des Piezozünders die Zündung nicht erfolgt sein, wiederholen Sie den Vorgang nach einer Wartezeit von ca. 2 Minuten.
2. Den Regulierungsknopf immer langsam in die größere Flamme drehen. Bei schnellem drehen kann das die Flamme erlöschen.
3. Zum Ausstellen des Gerätes schließen Sie das Flaschenventil.



Weiterhin sollten Sie beachten:

- Berühren Sie keine heißen Teile.
- Bei starkem Wind muss besonders darauf geachtet werden, dass das Gerät nicht umkippt.
- Ein Kippsensor schaltet die Gaszufuhr zum Brenner ab, wenn das Gerät umkippen sollte. Stellen Sie Ihren Terrassenheizstrahler wieder auf und zünden Sie diesen nach der Bedienanleitung.
- Der Sicherheitsverschluss löst sich automatisch.

12. Informationen zum gewerblichen Gebrauch



Gemäß BGV D34 (VBG21) und TRF 96 sind bei gewerblichen Einsatz des Gerätes eine Schlauchbruchsicherung nach DIN 30 693 und ein Sicherheitsdruckminderer nach DIN 589 einzusetzen. Schlauchbruchsicherung und Sicherheitsdruckregler gehören nicht zum Lieferumfang.

13. Reinigung und Wartung



Der Terrassenheiz-Strahler ist pflegeleicht und im Prinzip wartungsfrei, doch sollte das Gehäuse nach dem Benutzen mit Spülmittel und Schwamm gelegentlich gesäubert werden.

Reinigung und Wartung der gasführenden Teile sollten von einem Fachmann ausgeführt werden.

14. Betriebsstörungen



Sollte es trotz der Verwendung von Qualitätsmaterialien sowie vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. anerkannter Einzelteile doch einmal zu einer Funktionsstörung kommen, so beachten Sie bitte folgenden Grundsatz:

Führen Sie keine Arbeiten an den gastechnischen Teilen selbst aus, sondern überlassen Sie diese einem Fachmann. In den meisten Fällen können Sie kleinere Störungen mit Hilfe der folgenden Tabelle beheben. Im Falle einer Gasundichtheit darf das Gerät nicht verwendet werden und das Gerät muss überprüft und in Ordnung gebracht werden, bevor er wieder benutzt wird.

Störung	Prüfen	Beheben
Gasgeruch tritt auf	Dichtring an der Flasche prüfen Alle gasführenden Teile mit Lecksuchspray oder Seifenlauge absuchen.	Wenn defekt, austauschen. Lose Verbindungen festziehen.
Brenner zündet nicht	Ist noch Gas in der Flasche? Ist das Flaschenventil geöffnet? Ist der Zünder korrekt angeschlossen? Springt ein Funke vom Zünder über?	Flasche auffüllen lassen. Ventil aufdrehen. Zünder laut Anleitung korrekt einbauen. Kabel auf Defekt untersuchen
Flammenrückschlag. In seltenen Fällen können Flammen bis in die Brennröhre zurückschlagen.	Es ergibt sich ein blubberndes Geräusch, bzw. eine kleine Verpuffung.	Drehen Sie sofort das Flaschenventil zu, warten Sie eine Minute und starten Sie den Strahler neu. Sollte das Phänomen wieder auftreten, müssen Brenner und Rohr gereinigt werden.

Technischer Service
Hotline: 09287 / 9560970
Mo - Fr von 8 - 17.00 Uhr

ACTIVA Grillküche GmbH – Unterweißbacher Weg 6 - 95100 Selb / Bayern

15. Lagerung des Heizstrahlers

Vor dem Verstauen des Strahlers beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Heizstrahler völlig abkühlen lassen.
- Verbindung zur Gasflasche trennen.
- Heizstrahler reinigen.
- Trocken lagern.
- Darauf achten, dass die Schlauchleitung nicht geknickt oder verdreht wird.
- Gebrauchsanleitung beim Gerät belassen.

16. Gewährleistung



Wir übernehmen die Gewährleistung für den Strahler für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile. Sie erstreckt sich auf: Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht und Montage.

Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- Wenn der Strahler nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- Wenn der Strahler trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- Wenn technische Änderungen am Strahler vorgenommen werden.
- Wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Strahler zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- Wenn keine Originale-Ersatzteile verwendet werden.



ACTIVA[!]**PROFILINE**

Service Hotline: ACTIVA Grillküche GmbH – Unterweißenbacher Weg 6 – 95100
Selb

Tel.: 09287 9560970

Montag – Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr

17. Konformitätsbestätigung

Declaration of Conformity Konformitätsbestätigung

We ACTIVA Grillküche GmbH
Of Unterweißenbacher Weg 6 / D 95100 Selb

Hereby declare that our product(s):
Hiermit wird bestätigt, dass das unten bezeichnete Produkt

Artikel Nr.: 13750
Produktname: Heizstrahler "Sinus"

- The requirements of Gas Appliance Directive EU/2009/142/EG
- The requirements of Gas Regulation DIN EN 14543 und DIN EN 437

- Den Prüfgrundlagen der Europäischen Gasgeräte richtlinie EU/2009/142/EG
- Nach DIN EN 14543 und DIN EN 437 Gerätekategorien entspricht

Signed by:

Name: Jakob Schleicher

Position: General Manager

Company Stamp: ACTIVA GRILLKÜCHE GMBH

Place: Selb

Date: 01.10.2015